

## **Fallstudie belegt Erfolge mit gezüchteten Knochen bei der Sinus-Augumentation zur Verankerung von Implantaten**

Ein neuartiges Verfahren zur Knochenzüchtung eröffnet eine funktionale, risikoarme und patientenfreundliche Alternative zur Sinusaugumentation mit patienteneigenen Knochenmaterial als Vorbereitung für das Setzen von Implantaten. Das ist das Ergebnis einer in der aktuellen Ausgabe des Journal of Periodontology veröffentlichten Fallstudie vom Düsseldorfer Team Dr. Beaumont und Prof. Dr. Zafirooulos in Kooperation mit der Ohio State University, USA. Das Verfahren erlaubt es Implantologen, auf die bislang übliche operative Entnahme von Knochenmaterial aus Beckenkamm oder Kinnregion der Patienten zu verzichten.

Die Fallstudie basiert auf den Erfahrungen mit Behandlung und Folgebeobachtung in der von Prof. Zafirooulos und Dr. Christian Beaumont geführten Gemeinschaftspraxis im „Blaues Haus“ in Düsseldorf. Beteiligt an der Fallstudie waren Dimitris N. Tatakis vom College of Dentistry der Ohio State University und Roswitha J. Schmidt von BioTissue Technologies in Freiburg, wo das Verfahren für die Knochenzüchtung entwickelt wurde.

Die Studie belegt, dass die postoperative Knochenhöhe nach 18 Monaten um den Faktor 4,5 über dem Wert vor Behandlungsbeginn lag und damit signifikant ist ( $p > 0,0001$ ). Weder in der Folge der Augumentation noch nach dem Einsatz von insgesamt 10 Implantaten kam es zu Entzündungen oder sonstigen Komplikationen.

Die vorliegenden Erfahrungen zeigen nach Auffassung der Autoren der Studie, dass die Sinus-Augumentation mithilfe gezüchteten Knochenmaterials in der zahnärztlichen Praxis machbar und Erfolg versprechen ist. Sie empfehlen die Durchführung von kontrollierten klinischen Studien, um die Erfolge des neuartigen Verfahrens auf breiterer Basis abzusichern.

**Originaltext und Quelle:** Christian Beaumont, Roswitha J. Schmidt, Dimitris N. Tatakis, and Gregory-George Zafirooulos. Use of Engineered Bone for Sinus Augmentation. [Journal of Periodontology](#), 2008, Vol. 79, No. 3, Pages 541-548, ([doi:10.1902/jop.2008.070255](#)).